

## Vorträge

### Vortrag

#### **Sprache und Gehirn: Von der Komplexität der erfolgreichen Kommunikation**

**Ina Bornkessel-Schlesewsky** ist Professorin für Neurolinguistik an der Philipps-Universität Marburg und erforscht, wie Sprachen funktionieren und im Gehirn verarbeitet werden.

In ihrem Vortrag wird sie darauf eingehen, wie das menschliche Gehirn die sprachliche Kommunikation in Echtzeit bewältigt und welche Konsequenzen sich daraus für die Alltagskommunikation und für das Lernen von Sprache ergeben. Dabei wird auch die Fehleranfälligkeit des neuronalen Sprachsystems eine wichtige Rolle spielen.

### Vortrag

#### **Rechtliche Aspekte in der Ausbildung**

**Alexandra Emberger**, Rechtsanwältin des Sparkassenverbandes, hält Sie rechtlich auf dem Laufenden, bringt die Neuerungen mit und beantwortet Ihre Fragen, die Sie im Vorfeld bereits benennen können.

## Informationen

### Zielgruppe:

Verantwortliche Leiter und/oder Mitarbeiter der Aus- und Weiterbildungsabteilung und der Personalentwicklung, Verkaufstrainer in Sparkassen und alle Mitarbeiter, die sich für ein Thema des Bildungsforums interessieren.

### Tagungsgebühr:

650 € (ohne Unterkunft und Verpflegung)

### Rahmenprogramm:



Grillparty mit Feuer-  
topf  
am Abend  
im Seehof

### Ihre Ansprechpartner:

Barbara Beddrich 0871 504-2374  
[b.beddrich@s-akaby.de](mailto:b.beddrich@s-akaby.de)

Marianne Huber 0871 504-2283  
[m.huber@s-akaby.de](mailto:m.huber@s-akaby.de)

**Bildungsforum**  
17./18. Juni 2010

**„Bildung mit Geist und  
Verstand“**



Sparkassenverband Bayern  
Sparkassenakademie

## Programm

### 17. Juni 2010

- 10.00 Willkommen
- 10.15 Workshops – 1. Runde
- 12.45 Mittagessen
- 13.30 Workshops – 2. Runde
- 16.00 Kaffeepause
- 16.30 Präsentation
- 17.30 Akademieinformationen
- 18.30 Abendessen
- 20.00 Outdoor-Event

### 18. Juni 2010

- 08.30 Workshops – 3. Runde
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Vortrag
- 12.30 Mittagessen
- 13.15 Rechtsfragen in der Ausbildung
- 14.30 Verabschiedung

## Workshops und Präsentation

### Workshop 1

#### „Ausbildungskonzept und Finanzcheck für Auszubildende“

Auszubildende der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau gehören regelmäßig zu den Top Ten der bayerischen Sparkassen. Das erfolgreiche Ausbildungskonzept mit den Schwerpunkten: Umsetzung und Training am Arbeitsplatz, die Stufen im Finanzkonzept, Kampagnen und Feedbackgespräche, stellt die Ausbildungsleiterin **Susanne Dittmeier** vor. Gemeinsam diskutieren und bearbeiten Sie mit **Barbara Beddrich** neue Entwicklungen zum Finanzkonzept mit Auszubildenden.

### Workshop 2

#### „PE 2020 - Transaktionsanalyse (TA) liefert relevanten Beitrag zur Strategierealisierung“

Wie die Rolle der PE in der Zukunft aussieht und welche Möglichkeiten transaktionsanalytische Konzepte liefern, damit beschäftigen sich **Norbert Bickel**, UB Leiter Personal und stellv. Vorstandsmitglied der Sparkasse Mittelfranken-Süd und **Christoph Seidenfus**, lehrender Transaktionsanalytiker und Leiter des Instituts „TA-at-work“. Im Workshop arbeiten Sie an konkreten Beispielen und erfahren die wesentlichen Bestandteile künftiger PE-Konzepte.

### Workshop 3

#### „Auf dem Weg zum Hochleistungsteam – wie Teamseminare dabei wertvolle Unterstützung leisten“

Am Praxisbeispiel der SK Kulmbach-Kronach stellt **Barbara Zech**, Leiterin der Gewerbekundenberatung, den Ablauf und die Ergebnisse ihres Teamseminars vom Februar 2010 vor. Begleitet wird sie dabei von **Walter Reuß**, der das Teamseminar geleitet hat. Er gibt Ihnen gern einen Einblick in die Erfahrungen und den Werkzeugkasten eines Teamtrainers.

### Präsentation

#### Auszubildende übernehmen Geschäftsstelle

Es ist nicht ohne Risiko, strategisch aber hoch interessant, wenn Auszubildende für begrenzte Zeit eine Geschäftsstelle übernehmen. Und doch stehen für **Winfried Nusser**, Vorstandsvorsitzender der Kreis- und Stadtparkasse Kaufbeuren, die Chancen im Vordergrund. Auszubildende berichten selbst anschaulich und mit Herzblut von ihrer Projektgestaltung und ihren Emotion bei der Umsetzung. **Petra Eiben**, Personalentwicklerin, begleitet und reflektiert die Maßnahme.

